

[6439] In einer preussischen Provinzialstadt ist eine alte hochachtbare Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, verbunden mit großer Leihbibliothek u. Musikalienleihinstitut, zu verkaufen. Der jährliche Umsatz beträgt durchschnittlich 25—26 000 Mk. bei 5000 Mk. Reingewinn. Die effektiven Werte betragen 14 000 Mk., der Kaufpreis beträgt 22 000 Mk. Ernstliche zahlungsfähige Reflektenten erhalten auf ihre Offerten, welche unter A. B. # 4704. durch die Exped. d. Bl. erbeten werden, Auskunft.

[6440] Wegen sehr vermehrter Verlags- und Redaktionshätigkeit des Besitzers steht ein am Plage wie im Buchhandel vortrefflich accreditiertes Sortiment in einer großen, angenehmen Stadt Norddeutschlands zum Verkauf. Trotzdem für eine gründliche Ausnutzung des Sortimentes wegen der vorzugsweise verlegerischen Beschäftigung des Besitzers bisher wenig geschehen ist, zählt dasselbe bei immer steigendem Umsatz zu den angesehensten des Platzes und lohnt jede darauf verwendete Thätigkeit mit unmittelbarem Erfolg. Ein sehr sorgfältig gewähltes Lager im Ordinarwert von 7500 Mark, eine große vortreffliche Leihbibliothek und eine große Anzahl gangbarer, nachweislich hohen Reingewinn abwerfender Lokal-Verlagsartikel mit großen Vorräten stehen mit zum Verkauf. Zur Übernahme des Geschäftes sind 30 000 Mark erforderlich, wovon bei gehöriger Sicherstellung des Restes die Hälfte angezahlt werden mußte. Gef. Offerten unter K. L. 4666. durch die Exped. d. Bl. erbeten. Anfragen, die sich durch die Beglaubigung eines etablierten Kollegen über ihre ernste Absicht legitimieren, werden in erster Linie Beachtung finden.

[6441] Eine Buchhandlung in Verbindung mit einer bedeutenden Papierhandlung in einer größeren Provinzialstadt Österreichs ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Das Geschäft ist das erste dieser Branche am Plage, erfreut sich eines vorzüglichen Rufes und ist noch sehr ausdehnungsfähig. Umsatz im letzten Jahre 35 000 fl. Eine Anzahlung von 10 000 fl. erwünscht.

Gef. Anfragen unter P. O. 255. an Herrn K. F. Koehler in Leipzig zu richten.

[6442] Rentabler kleiner Verlag einheitlicher Richtung mit guten Autorenverbindungen ist zu verkaufen.

Näheres durch F. W. Steffens in Dresden.

[6443] Ein nachweislich sehr gangbares musikalisch-wissenschaftliches Verlagswerk ist anderer Unternehmungen halber mit Beständen und Rechten äußerst preiswert zu verkaufen. Off. sub F. K. 4630 an d. Exped. d. Bl. erbeten.

Kaufgesuche.

[6444] Ein junger Buchhändler mit guten Empfehlungen wünscht ein kleineres oder mittleres Geschäft zu erwerben, ev. als Teilhaber bei einem älteren Herrn einzutreten.

Gef. Off. unter P. 256. an Herrn K. F. Koehler in Leipzig.

[6445] Von einem tüchtigen Buchhändler, dem ausreichende Mittel zur Verfügung stehen, wird ein solides Sortiment mit einem Umfange von 20—40 000 Mk. pr. anno, am liebsten in Nord- oder Mitteldeutschland gelegen, alsbald zu kaufen gesucht. Gejällige Offerten unter G. B. 257. mit möglichst detaillierten Angaben wird Herr K. F. Koehler in Leipzig die Güte haben zu befördern.

[6446] Für Berlin! — Eine Kolportage-Sortimentsbuchhandlung in Berlin, event. auch Abonnenten u. Kunden auf Lieferungswerte apart, werden gegen Kasse gekauft.Adr. erb. sub P. K. 4335. durch die Exped. d. Bl.

Teilhaber gesuche.

[6447] Für ein zum 1. April in Berlin ins Leben tretendes großes und eigenartiges Wochenblatt ohne Konkurrenz, dessen Redaktion ein tüchtiger und weitrenommierter Schriftsteller übernommen hat, wird ein Teilhaber mit ca. 15 000 Mark Einlage gesucht. Es bietet sich hier für einen jungen tüchtigen Mann eine brillante Gelegenheit zur Selbstständigkeit. Offerten unter R. W. 2463. an die Exped. d. Blattes.

Fertige Bücher.

Zur Lager-Ergänzung.

[6448]

Freund's Schülerbibliothek. Präparationen zu den griechischen und römischen Schulklassikern. Über 300 Hefte à 50 s.; jedes auch einzeln verkäuflich.

Hausbibliothek ausländischer Klassiker in deutschen Übersetzungen. 32 Hefte à 50 s.; jedes auch einzeln verkäuflich.

Jacobi, kürzestes Gesamt-Repetitorium über alle Prüfungsfächer. 1. u. 2. Bdchn. à 60 s. Das 3. Bdchn. erscheint im März d. J.

Prospecte und Inhaltsverzeichnisse über obige Artikel gratis zum Verteilen.

Freund's Prima. Vorbereitung zum Abiturientenexamen. Heft 1.

wird an alle Handlungen, die offene Rechnung haben, auch à cond. geliefert. Probenummern und Prospecte überhaupt gratis.

Bitte um gef. weitere Verwendung für diese sehr gangbaren Werke.

Wilhelm Biolet in Leipzig.

Nur hier angezeigt!

[6449]

Verlag von Albert Müller in Zürich.

Y

Gomerydd

das ist:

Grammatik des Kymraeg

oder der

Kelto-Wälischen Sprache

von

Ernst Sattler.

27 Bogen 8°. 10 M. ord., 7 M. 50 s. netto.

Als „Unikum“ in der deutschen Litteratur wird diese Grammatik für größere Bibliotheken und Sprachforscher von großem Interesse sein; ich versende nur auf Verlangen und auch dann nur, wenn wirklich Aussicht auf Absatz vorhanden sein sollte.

Zürich, im Februar 1886.

Albert Müller.

Herabgesetzte Preise!

[6450]

Der deutsche Strafprozeß
an Rechtsfällen nach gerichtlichen Akten veranschaulicht

von

G. Melzing.

8°. 331 Seiten. Preis: elegant gebunden 3 M. ord., 2 M. 25 s. no., 2 M. bar.

Die

Registerführung

bei den Amtsgerichten und Amts-Anwälten an Beispielen erläutert

von

G. Melzing.

Preis: brosch. 2 M. no., 1 M. 50 s. no., 1 M. 35 s. bar.

Wir senden direkt an sämtliche Amtsgerichte Deutschlands jetzt ausführliche Prospecte und wird infolge dessen starke Nachfrage nach den beiden Werken sein. Wir bitten daher dieselben nicht auf Lager fehlen zu lassen.

Hochachtend

Rostock i/M. Carl Hinckel's Verlag.

[6451] Im unterzeichneten Verlage erschien Soeben und liegt zur Versendung bereit:

„Die Meineidigen.“

Roman von Schmidt-Weißensels.

18 Bogen. 8°. Eleg. brosch. Preis: 2 M. ord., 1 M. 50 s. netto, 1 M. 20 s. bar.

Indem wir die verehrl. Sortimentshandlungen bitten, zu bestellen, fügen wir noch die Mitteilung hinzu, daß auch der Roman „Gräfin Loreley“ von R. Menger wiederum à cond. zur Verfügung steht.

Berlin, Ende Januar 1886.

Gustav Behrend

(S. Förstner).

[6452]

Soeben ist erschienen:

Das älteste Faustbuch.

HISTORIA

HISTORIA

von D. Johann Fausten,

dem weitbeschrittenen Zauberer und Schwarzkünstler.

Nachbildung

der zu Frankfurt am Main 1587 durch Johann Spies gedruckten ersten Ausgabe.

Mit einer Einleitung von Wilhelm Scherer.

Subscriptions-Preis brosch. 20 Mark, in ganz Leder oder Pergament gebunden 24 Mark.

Von diesem Werke sind 300 in der Presse numerierte Exemplare hergestellt; die Verlagsbuchhandlung behält sich vor, den Subscriptionspreis nach 3 Monaten zu erhöhen.

Bildet zugleich den zweiten Band der

Deutschen Drucke älterer Zeit
in Nachbildungen

herausgegeben von Dr. Wilhelm Scherer,
o. ö. Professor an der Universität Berlin.

Berlin.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.